UZNACH

Lotto spielen und damit helfen

Bereits zum zweiten Mal organisiert ein privates Team aus Nänikon einen Lottomatch zugunsten der Krebsliga Ostschweiz. Der Lottomatch findet am Freitag, 28. Februar, im Restaurant «Linth-Park» in Uznach statt. Spielbeginn ist um 19.30 Uhr. Damit der Spendenbetrag für die Krebsliga gross wird, seien sie auf Spenden angewiesen, heisst es in der Mitteilung der Organisatoren. Geschäfte können gerne einen Gutschein oder Geld spenden, Private einen Geldbetrag. Dafür sei das folgende Konto bei der Postfinance gedacht: IBAN CH46 0900 0000 8722 9829 9. (*ON*)

RAPPERSWIL-JONA

Music-Award-Gewinnerin singt

Am Samstag, 29. Februar, ab 20 Uhr, spielen Caroline Chevin und Band auf ihrer aktuellen Tour im «Kreuz» Jona. Support auf der Bühne leistet ihnen Lhanzom Lhasam aus Rapperswil-Jona. Caroline Chevins Ohrwurm «Back In The Days» ging 2010 um die Welt und hielt sich 80 Wochen in den Airplaycharts. Mit dem gleichnamigen Album gewann die Luzernerin einen Swiss Music Award. (*ON*)

Vorverkauf: www.starticket.ch

ESCHENBACH

Mike Sterki mit Band

Mike Sterki aus Rapperswil-Jona hat den Blues im Blut. Er spielt mitreissend Gitarre und singt dazu mit kräftiger, belegter Stimme. Mike Sterki und Band treten am Freitag, 28. Februar, um 20 Uhr im Custorhaus in Eschenbach auf. (*ON*)

IG PRO FEUSISGARTEN

IG kämpft weiterhin für den Feusisgarten

Mittels einer Online-Petition möchte die IG Pro Feusisgarten eine Unterschutzstellung des ehemaligen Kurhauses erwirken. Die Unterschriftensammlung beginnt heute.

Er thront hoch über dem Bezirk Höfe, ist ein imposantes Bauwerk mit einer langen Geschichte, doch gefährdet. Die Auseinandersetzung um den Feusisgarten geht in die nächste Runde. Zur Erinnerung: Ende November letzten Jahres bildete sich die IG Pro Feusisgarten unter Federführung des ortsansässigen Siegfried Hettegger. Sie setzte sich zum Ziel, einen Neubau zu verhindern, den die Korporation Wollerau dort geplant hatte. Diese wiederum hatte das Gelände im Baurecht an die Wohnbaugesellschaft Feusisgärtli abgegeben, die dort rund 50 Appartements in fünf Gebäuden errichten wollte. Für die IG klar ein «gesichtsloser Wohnbaukomplex».

Nächster Schritt war ein Gutachten der Hochschule Luzern, in Auftrag gegeben von der IG. Und siehe da: Das Resultat sagte, das Gebäudeensemble habe einen hohen baukulturellen Wert.

Schutz befürwortet

Auch der Schwyzer Heimatschutz, der die Liegenschaft im Dezember begutachtet hatte, befürwortete nicht nur eine Unterschutzstellung des ehemaligen Kurhotels, sondern beschloss zudem, die Aktivitäten der IG Pro Feusisgarten zu unterstützen. Alleine dürfe man das Gewicht dieses privaten Vereins nicht überschätzen, wie Siegfried Hettegger sagt. «Der Verein hat einen schweren Stand im Kanton Schwyz. Nicht all seinen Empfehlungen wird gefolgt.»

Der Feusisgarten: ein Schmuckstück mit Blick über den Zürichsee.

Foto: M. Wassner

Nun startet die IG die erwähnte Petition an den Feusisberger Gemeinderat. Unter dem Titel «Rettet den Feusisgarten! Ausserschwyzer kämpfen um ein kulturhistorisches Juwel» verlangt sie einmal mehr die Unterschutzstellung des historischen Kurhauses. Ziel der IG ist es, 500 Unterschriften zu sammeln. Die Frist beträgt zwei Monate. Konkret fordert die IG den Gemeinderat auf, zum Schutz des Feusisgartens, gemeint sind das äussere Erscheinungsbild, Fassade, Einbettung in die Landschaft, einen Antrag beim Regierungsrat auf Aufnahme in das kantonale Schutzinventar zu stellen. Hettegger möchte konkret, dass sich die kantonale Denkmalpflege einsetzt. «Diese wird aber nur tätig, wenn sie von der Gemeinde oder dem Kanton beauftragt wird. Das ist das Ziel unserer Petition. Denn im Moment, muss ich sagen, macht die Gemeinde nichts.»

Davon, dass die kantonale Denkmalpflege im Sinne der IG entscheiden würde, geht Hettegger aus. «Einerseits wegen des schon erwähnten Gutachtens. Aber ausserdem ist das wichtigste Argument, dass es sich tatsächlich um das letzte Kurhaus handelt. Ist es einmal weg, gäbe es keine Erinnerung mehr an diese für Feusisberg wichtige Zeit.»

Beliebtes Ausflugsziel

Neben dem historischen Wert argumentieren die Initianten auch wiederholt mit der Bedeutung des Feusisgartens für die Bevölkerung als Restaurant, Ausflugsziel, Veranstaltungsort und Treffpunkt. Seit Generationen habe die Institution als Wahrzeichen die Gegend und ihre Bewohner geprägt, schreibt die IG. Historisch bedeutend ist das Gebäude, weil es aus der Blütezeit von Feusisberg als Luft- und Molkekurort im 19. Jahrhundert stammt und das letzte noch erhalten gebliebene Kurhaus ist. Damit gehöre es zu Feusisberg und sei Teil seiner Geschichte und Identität.

Den Rückhalt in der Bevölkerung schätzt Hettegger nach wie vor hoch ein, die Unterstützung durch die Bürger sei gross. «Die Leute sind grossteils für den Erhalt des Feusisgartens. Allerdings sind nicht alle für den Denkmalschutz.»

Berühmte Persönlichkeiten

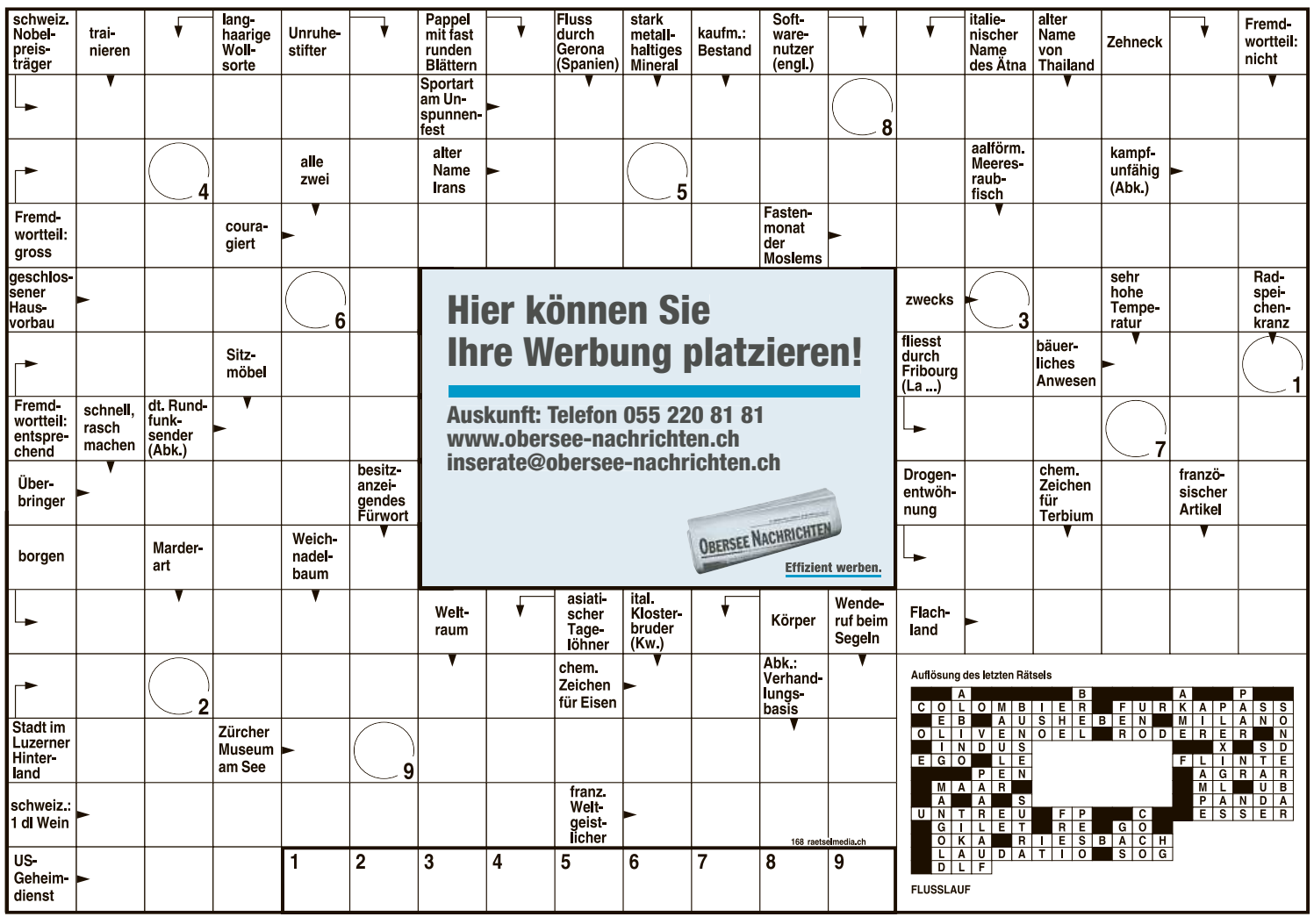
Ein weiteres gewichtiges Argument der IG: berühmte Persönlichkeiten der Kulturgeschichte, die ebenfalls mit dem Feusisgarten verbunden sind. «Konkret hat der aus Einsiedeln stammende Schweizer Liederkomponist und Maler Artur Beul im Jahre 1979 ein Bild vom Feusisgarten gemalt.» Beul gilt als der bekannteste Schweizer Schlagerkomponist der 1950er- und 1960er-Jahre und Schöpfer zahlreicher Evergreens, wie zum Beispiel «Stägeli uf Stägeli ab». Andere grosse Namen fanden im Feusisgarten in den Jahren 1947 und 1948 acht Monate lang einen Erholungs- und Zufluchtsort: die deutschen Dichter Oda Schaefer und Horst Lange.

Alles in allem genug Gründe für die IG Pro Feusisgarten, auch weiterhin für das Fortbestehen des historischen Baus zu kämpfen. Wie es weitergeht, wird sich wohl in zwei Monaten zeigen, wenn die Sammelfrist der Petition abgelaufen ist.

Michel Wassner

www.feusisgarten.ch
www.openpetition.eu/!feusisgarten

RÄTSELN



1			4		2			
		5				4	6	2
2	4	7	8	6			1	9
	1		7			6	2	
4		2			1		9	3
5	6		2	3	9			4
		4	1	2				6
		9		7		2		
6		1	9		4	5		7

Füllen Sie die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun Blöcke nur einmal vorkommen.

Lösung aus den letzten ON

3	4	9	6	7	2	8	5	1
1	7	5	4	3	8	6	9	2
2	6	8	1	9	5	4	3	7
7	3	4	8	6	1	9	2	5
6	8	2	9	5	3	1	7	4
5	9	1	2	4	7	3	8	6
8	5	6	3	2	4	7	1	9
4	1	7	5	8	9	2	6	3
9	2	3	7	1	6	5	4	8

Messstreifen zur Überprüfung der Druckqualität 280 v. 4.5.1 quality&more Somedia Partner AG